



Am heutigen Dienstagabend kommt es in der "das Stadtwerk.Donau-Arena" zu einem wahrlichen Vorbereitungs-Highlight: Mit der Deutschen U20-Auswahl kommen im Rahmen der U20 Future Challenge die besten Nachwuchstalente des Deutschen Eishockeysports an die Donau und fordern die Eisbären Regensburg zum Duell. Bereits bei der offiziellen Bekanntgabe im Juli zeigte sich Stefan Schnabl stolz und voller Vorfreude: "Es wird sehr interessant zu sehen, wie sich unsere jungen Spieler gegen die besten Nachwuchsspieler des Landes schlagen werden und wie sich unsere Talente im direkten Vergleich einordnen können. Wir freuen uns alle wahnsinnig darauf und ich denke, auch für die Fans wird dieses Match eine tolle Sache!".

Nach einem starken Beginn in die Vorsaison mit Siegen gegen Kitzbühel, Deggendorf und Bayreuth zeigte die Formkurve der Regensburger zuletzt nach unten. In den vergangenen drei Partien mussten die Regensburger jeweils als Verlierer das Eis verlassen, u. a. gegen den Bayernligisten EHF Passau Black Hawks. Um diesen Negativ-Trend zu stoppen, kommt die Herausforderung gegen die U20-Auswahl gerade recht. Für Eisbären-Coach Igor Pavlov ist diese Partie ein großartiger Vergleich und hat einen hohen Stellenwert: "Ich erwarte von beiden Mannschaften sehr hohes Tempo und eine hohe Intensität, für mich hat diese Begegnung Punktspiel-Charakter".

Ebenso sieht Bundestrainer Christian Künast in der Partie gegen die Domstädter nicht nur ein einfaches Freundschaftsspiel: "Das Spiel gegen Regensburg ist ein wichtiges Spiel auf dem Weg zur Heim-Weltmeisterschaft", so Künast im Vorfeld. "Wir werden im Rahmen der Partie viele Spieler testen und unser System weiter vertiefen. [...] "Regensburg ist für uns ein toller Gegner. Sie befinden sich mitten in der Vorbereitung und werden unseren Spielern alles abverlangen". Die U20-Weltmeisterschaft findet vom 9. bis 15. Dezember 2018 in Füssen statt.

Im 22-Mann umfassenden Kader steht mit Fabian Birner auch ein Spieler, der seine Schlittschuhe aktuell für das DNL-Team des EVR schnürt und auch bei den Eisbären bereits gute Eindrücke hinterließ. Überdies wurden mit Tim Brunnhuber, Bastian Eckl und Tobias Ancicka weitere Spieler mit einer Regensburger Vergangenheit nominiert.

Personell gibt es bei den Regensburgern kaum Veränderungen: Peter Holmgren und Peter Flache werden weiterhin aussetzen. Ansonsten stehen Igor Pavlov alle Spieler zur Verfügung. Das Torhütergespann bilden wie bereits am Sonntag Raphael Fössinger und Simon Klee.

Achtung: Spielbeginn ist bereits um 19:00 Uhr. Wer dennoch nicht im Stadion sein kann, hat wie immer die Möglichkeit, das Spiel unter www.sprade.tv für 5,00 € im Livestream oder auf www.eisbaeren-liveticker.de im Liveticker zu verfolgen.

Tickets: www.reservix.de